

Lalique Group SA
Grubenstrasse 18
8045 Zürich

**Protokoll der ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2020, abgehalten
am 28. Mai 2021, 10.00 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Grubenstrasse 18, 8045 Zürich**

Anwesende Aktionäre (842):

-	vertreten durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter	6'449'878 Aktien

		6'449'878 Aktien
		89.58 % des Aktienkapitals

Vorsitzender:

- Herr Silvio Denz

Protokollführer:

- Herr Martin Frey

I. TRAKTANDEN

1. Genehmigung des Geschäftsberichts sowie der Konzern- und Jahresrechnung der Lalique Group SA für das Geschäftsjahr 2020
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
3. Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrates
 - 3a Genehmigung der fixen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für den Zeitraum bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung
 - 3b Genehmigung der variablen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020
4. Genehmigung der Vergütung der Geschäftsleitung
 - 4a Genehmigung der fixen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021
 - 4b Genehmigung der variablen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020
5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen
6. Wahl des Verwaltungsrates (Wiederwahl von Silvio Denz, Roland Weber, Roger von der Weid, Claudio Denz, Jan Kollros, Marcel Rösti und Sanjeev Malhan in den Verwaltungsrat)

7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses (Wiederwahl von Silvio Denz und Roland Weber)
8. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wiederwahl der Revisionsstelle

Silvio Denz eröffnet die Versammlung um 10.05 Uhr.

Herr Denz führt einleitend aus, dass der Verwaltungsrat – gestützt auf die entsprechende Verordnung über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus – beschlossen hat, die Aktionärsrechte an der diesjährigen Generalversammlung ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben zu lassen, weshalb eine persönliche Teilnahme der Aktionäre an dieser Generalversammlung ausgeschlossen ist. Der Vorsitzende hält fest, dass daher die Generalversammlung entsprechend dieser Vorgaben ohne Anwesenheit der Aktionäre durchgeführt wird.

II. EINLEITENDE FESTSTELLUNGEN

Der Vorsitzende stellt fest:

Die Aktionäre sind am 6. Mai 2021 unter Zustellung aller erforderlichen Informationen rechtzeitig eingeladen worden. Aktionäre, die per 20. Mai 2021 (Stichtag) im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragen sind, sind an der Generalversammlung stimmberechtigt. Somit wurde die statutarische Einladungsfrist gewahrt. Der Geschäftsbericht mit Lagebericht und Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle, die Konzernrechnung mit Bericht des Konzernprüfers sowie der Vergütungsbericht mit Bericht der Revisionsstelle lagen 20 Tage vor der heutigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht durch die Aktionäre auf und waren auf www.lalique-group.com als PDF-Datei einsehbar.

Gemäss der anwendbaren COVID-Verordnung des Bundesrates ist es Gesellschaften erlaubt, Generalversammlungen ohne die persönliche Anwesenheit der Aktionäre durchzuführen und anzuordnen, dass Aktionäre ihre Rechte ausschliesslich durch einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben können.

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter, Herr Paul Bürgi, c/o Buis Bürgi AG, Mühlebachstrasse 8, 8008 Zürich, vertritt 6'449'878 Aktien.

Es sind als Vertreter des Verwaltungsrates die Herren Silvio Denz und Roger von der Weid anwesend. Die restlichen Verwaltungsratsmitglieder haben auf ihre Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung verzichtet.

Herr Christian Kraemer (zugelassener Revisionsexperte und leitender Revisor) der Revisionsstelle Deloitte AG, General Guisan-Quai 38, Zürich, ist ebenfalls anwesend.

Als Protokollführer amtiert Martin Frey, Partner bei Baker McKenzie Zürich.

Die Versammlung ist damit ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig.

Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

III. VERHANDLUNGEN UND BESCHLÜSSE

1. Genehmigung des Geschäftsberichts sowie der Konzern- und Jahresrechnung der Lalique Group SA für das Geschäftsjahr 2020

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass jeder Aktionär darüber informiert worden ist, dass der gesamte Geschäftsbericht 2020 online als PDF einsehbar ist und die gedruckte Kurzversion des Geschäftsberichts bestellt werden kann.

Anschliessend fragt der Vorsitzende Herrn Kraemer von der Revisionsstelle Deloitte AG, ob er noch Ergänzungen zum Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung bzw. zum Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung anbringen wolle, was dieser verneint.

Im Weiteren fragt der Vorsitzende den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser ebenfalls verneint.

Der Vorsitzende schlägt vor, über die Genehmigung des Geschäftsberichts 2020, enthaltend den Lagebericht/Kurzbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Lalique Group SA, in einer Abstimmung abzustimmen.

Der VR beantragt der Generalversammlung nach Kenntnisnahme der Prüfberichte der Revisionsstelle die Genehmigung des Geschäftsberichtes 2020, der den Lagebericht/Kurzbericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung der Lalique Group SA enthält.

Dieser Antrag wird mit 6'448'415 Ja-Stimmen, 708 Gegenstimmen und 755 Enthaltungen genehmigt.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Bilanzgewinn per 31. Dezember 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

Jahresergebnis 2020	TCHF	-53'480
Gewinnvortrag Vorjahr	TCHF	109'474
Bilanzgewinn per 31. Dezember 2020	TCHF	55'994

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, aufgrund der Corona-Pandemie auf eine Dividende zu verzichten und den Gewinnvortrag von CHF 55'994 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Die Verwendung des Bilanzgewinns per 31. Dezember 2020 wird mit 6'446'806 Ja-Stimmen, 1'375 Gegenstimmen und 1'697 Enthaltungen genehmigt.

3. Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrates

3.a Genehmigung der fixen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für den Zeitraum bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die maximale fixe Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für den Zeitraum bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gesamthaft wie folgt festzulegen: CHF 1'150'000. Darin eingeschlossen ist die fixe Vergütung für Roger von der Weid und Claudio Denz, welche sowohl Mitglieder des Verwaltungsrates als auch der Geschäftsleitung sind. Der Vorsitzende hält fest, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates aufgrund der andauernden Corona-Krise auch in diesem Jahr freiwillig auf 20% ihres Verwaltungsrats honorars 2021 verzichten. Zudem verzichten Silvio Denz, Roger von der Weid sowie Claudio Denz aktuell und bis auf Weiteres auf einen Teil ihrer fixen Vergütung für ihre Arbeitsleistung im operativen Geschäft. Diese Verzichte sind noch nicht in der beantragten Summe reflektiert.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Die maximale fixe Vergütung der gegenwärtigen Mitglieder des Verwaltungsrates für den Zeitraum bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wird mit 6'440'900 Ja-Stimmen, 4'824 Gegenstimmen und 4'154 Enthaltungen genehmigt.

3.b Genehmigung der variablen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020

Der Vorsitzende stellt fest, dass Roger von der Weid und Claudio Denz sowohl Mitglieder des Verwaltungsrates als auch der Geschäftsleitung sind. Ihre Entschädigung setzt sich aus einer variablen und einer fixen Komponente zusammen. Ihre Entschädigung ist im Vergütungsbericht als Teil der Entschädigung des Verwaltungsrates ausgewiesen.

Aufgrund der Corona-Krise haben alle Mitglieder des Verwaltungsrates freiwillig auf jegliche variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2020 verzichtet.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Der Verzicht auf die variable Vergütung der gegenwärtigen Mitglieder des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020 wird mit 6'423'564 Ja-Stimmen, 22'299 Gegenstimmen und 4'015 Enthaltungen genehmigt.

4. Genehmigung der Vergütung der Geschäftsleitung

4.a Genehmigung der fixen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die maximale fixe Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021 gesamthaft (jedoch ohne Roger von der Weid und Claudio Denz) wie folgt festzulegen: CHF 2'100'000. Aufgrund der andauernden Corona-Krise verzichten die Mitglieder der Geschäftsleitung aktuell und bis auf Weiteres auf einen Teil ihrer fixen Vergütung. Dieser Verzicht ist noch nicht in der beantragten Summe reflektiert.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Die maximale fixe Vergütung der gegenwärtigen Mitglieder der gesamten Geschäftsleitung (jedoch ohne Roger von der Weid und Claudio Denz) für das Geschäftsjahr 2021 wird mit 6'440'907 Ja-Stimmen, 4'781 Gegenstimmen und 4'190 Enthaltungen genehmigt.

4.b Genehmigung der variablen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020

Aufgrund der Corona-Krise haben die Mitglieder der Geschäftsleitung freiwillig auf jegliche variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2020 verzichtet. Damit entfällt eine Abstimmung über Traktandum 4b).

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint.

5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den gegenwärtigen Mitgliedern des Verwaltungsrates und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen für das Geschäftsjahr 2020 gesamthaft die Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates und die mit der Geschäftsführung betrauten Personen sich bei ihrer schriftlichen Abstimmung zu diesem Traktandum der Stimme enthalten haben, was vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter bestätigt wird.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Den Mitgliedern des Verwaltungsrates und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen wird für das Geschäftsjahr 2020 mit 2'014'444 Ja-Stimmen, 981 Gegenstimmen und 1'233 Enthaltungen gesamthaft die Entlastung erteilt.

6. Wahl des Verwaltungsrats

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden nicht gesamthaft, sondern einzeln zur Wiederwahl vorgeschlagen. Dies in Übereinstimmung mit Art. 15 der Statuten.

6.a Wiederwahl von Silvio Denz

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 15 der Statuten das bisherige Mitglied Silvio Denz für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Silvio Denz wird mit 6'411'215 Ja-Stimmen, 37'911 Gegenstimmen und 752 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrates wiedergewählt.

6.b Wiederwahl von Roland Weber

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 15 der Statuten das bisherige Mitglied Roland Weber für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Roland Weber wird mit 6'429'480 Ja-Stimmen, 19'506 Gegenstimmen und 892 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

6.c Wiederwahl von Roger von der Weid

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 15 der Statuten das bisherige Mitglied Roger von der Weid für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Roger von der Weid wird mit 6'426'125 Ja-Stimmen, 22'901 Gegenstimmen und 852 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

6.d Wiederwahl von Claudio Denz

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 15 der Statuten das bisherige Mitglied Claudio Denz für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Claudio Denz wird mit 6'442'103 Ja-Stimmen, 6'565 Gegenstimmen und 1'210 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

6.e Wiederwahl von Jan Kollros

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 15 der Statuten das bisherige Mitglied Jan Kollros für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Jan Kollros wird mit 6'431'681 Ja-Stimmen, 16'599 Gegenstimmen und 1'598 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

6.f Wiederwahl von Marcel Rösti

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 15 der Statuten das bisherige Mitglied Marcel Rösti für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Marcel Rösti wird mit 6'412'209 Ja-Stimmen, 36'237 Gegenstimmen und 1'432 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

6.g Wiederwahl von Sanjeev Malhan

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 15 der Statuten das bisherige Mitglied Sanjeev Malhan für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Sanjeev Malhan wird mit 6'430'888 Ja-Stimmen, 16'354 Gegenstimmen und 2'636 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden nicht gesamthaft, sondern einzeln zur Wiederwahl vorgeschlagen.

7.a Wiederwahl von Silvio Denz

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 26 der Statuten Silvio Denz für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum andere Vorschläge zu machen oder Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Silvio Denz wird mit 6'410'216 Ja-Stimmen, 38'270 Gegenstimmen und 1'392 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses wiedergewählt.

7.b Wiederwahl von Roland Weber

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 26 der Statuten Roland Weber für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum andere Vorschläge zu machen oder Fragen zu stellen, was dieser verneint. Herr Roland Weber wird mit 6'427'255 Ja-Stimmen, 21'755 Gegenstimmen und 868 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses wiedergewählt.

8. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, gemäss Art. 14 der Statuten Buis Bürgi AG, Mühlebachstrasse 8, 8008 Zürich, für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als unabhängige Stimmrechtsvertreter wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum andere Vorschläge zu machen oder Fragen zu stellen, was dieser verneint. Buis Bürgi AG wird mit 6'448'397 Ja-Stimmen, 179 Gegenstimmen und

1'302 Enthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

9. Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Deloitte AG, General-Guisan-Quai 38, 8022 Zürich, für eine Amtsdauer bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Revisionsstelle wiederzuwählen.

Der Vorsitzende fragt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, ob Aktionäre ihn gebeten haben, zu diesem Traktandum andere Vorschläge zu machen oder Fragen zu stellen, was dieser verneint. Die Deloitte AG wird mit 6'430'039 Ja-Stimmen, 17'965 Gegenstimmen und 1'874 Enthaltungen für eine einjährige Amtszeit bis und mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Revisionsstelle der Gesellschaft wiedergewählt.

10. Verschiedenes

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Die ordentliche Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2020 wird um 10.25 Uhr geschlossen.

Zürich, 28. Mai 2021

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Silvio Denz

Martin Frey